Sozialdemokratische
Fraktion
im Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing

Antrag an den BA 21 zur BA-Sitzung am 4.5.2004

Veranstaltungsreihe 100 Jahre Stadt Pasing, am 1.1.1905 wurde Pasing zur Stadt erhoben

Der BA 21 möge beschließen:

Um daran zu erinnern,

dass Pasing eine selbständige Stadt war und am 1.1.1905 Pasing zur Stadt erhoben wurde,
dass Pasing für seine Bürger lebenswert war und bleiben muss,
dass das Einkaufen in Pasing attraktiv war und wieder attraktiver werden muss,
dass Pasing schon immer ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt war und bleiben muss,
dass der Eingemeindungsvertrag mit der Stadt München immer noch gilt und nicht verjährt und
dass Pasing seine ihm zugesagte Eigenständigkeit behält,

wird der BA 21 - durch mehrere Veranstaltungen im Jahr 2005 - auf die 100 Jahre, die seitdem vergangen sind, Rückschau halten.

Hierzu wird der UA-Kultur und Heimatpflege beauftragt, detaillierte Vorschläge sowie den finanziellen Rahmen ähnlich wie zur Feier „100 Jahre Eisenbahn Pasing-Herrsching“, möglichst bis zur BA-Sitzung im September 2004 zu erarbeiten.

Vorgeschlagen wird beispielsweise:

a) eine Festveranstaltung möglichst im Januar 2005 zur Erinnerung an den 1.1. 1905,
b) eine Ausstellung zu dem Thema, wie hat sich Pasing in den letzten 100 Jahren verändert,
c) sowie eine Broschüre zur Ausstellung und
d) die (sich schon einmal bewährte) Beteiligung an einem Fest mit der Pasinger Fabrik im Sommer/Spätsommer 2005.

Richard Roth
Fraktionssprecher der SPD im BA 21